

Pressemitteilung

Universität Dortmund

Ole Lünemann

27.03.1997

<http://idw-online.de/de/news43>

Forschungsprojekte
Maschinenbau, Werkstoffwissenschaften
überregional

Fachgespräch über Bohren und Fräsen

Medien-Mitteilung der Universität Dortmund

Bohren und Fräsen im modernen Produktionsprozess

Im Rahmen von Fachgesprächen zwischen der Industrie und der Universität Dortmund findet am 21./22. Mai an der UniDO eine Tagung mit dem Titel "Bohren und Fräsen im modernen Produktionsprozess" statt.

Ziel der Veranstaltung des Instituts für Spanende Fertigung (Leitung: Prof. Dr.-Ing. Klaus Weinert) ist der Austausch neuer Erkenntnisse im Bereich der Hochgeschwindigkeits- und Trockenbearbeitung von Leichtmetallen. Die Beiträge beschäftigen sich mit dem High Speed Cutting (HSC), der Trocken- und Leichtmetallbearbeitung sowie mit den dazu notwendigen Maschinen und deren Umfeld. Neben Vertretern mehrerer Hochschulen kommen vor allem Hersteller und Anwender zu Wort.

Weitere Information und Anmeldung: Ruf 0231-755-2783, Fax 0231-755-5141.

Diese Medien-Information der Universität Dortmund kann von Agenturen, Presse- und Funk-Medien honorarfrei genutzt werden.

Copyright: Pressestelle der Universität Dortmund, D 44221 Dortmund

Ihr Ansprechpartner: Klaus Commer Telefon: 0231-755-4811 Fax: 0231-755-4819 Mail: commer@verwaltung.uni-dortmund.de Internet: <http://www.uni-dortmund.de>